

Kalebasse

EMK/4.539



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Kalebasse // el-cy: kolódschin // tr-cy: su gabađı / su kabađı

Die Kalebasse ist am Bauch und leicht bauchigen Hals vollständig mit eingeritzten, geometrischen, geschwärzten Mustern - am Bauch sind dies achtzackige Sterne in runden Feldern - verziert und farblos lackiert.
Der Ziergegenstand wurde 1990 im Cyprus Handicraft Centre in Limassol erworben.

H: 17 cm

Objektklasse

Kalebasse
Ziergegenstand

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Cyprus Handicraft Centre
Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern
[TGN](#)
[GEONAMES](#)
Limassol
[TGN](#)
[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1990

Material

Flaschenkürbis

Technik

geritzt (Kürbis)
geschwärzt (Kürbis)
lackiert (Kürbis)

Abbildung

Geometrisches Motiv
Achtteilige Rosette

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 211.](#)

Hier im Kapitel Kalebassen publiziert als "Kalebasse, kolódschi(n)/gologa; EMK 4.539

Bauchiger Hals, vollständig mit geometrischen, geschwärzten Einritzungen verziert; 1990/Limassol (CHS); H 17 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu Kalebassen finden Sie hier.](#)